Thoughts Factory - Elements



(55:02, CD/Digital, Melodic Revolution Records, 2020)
Über ein halbes Jahrzehnt ist es her, dass sich die Gedankenfabrik rund um Keyboarder *Sven Schornstein* mit ihrer ersten Veröffentlichung “Lost” (2014) Gehör verschafft haben. Schon damals schlugen die Frankfurter bei den Fans des progressiven Rocks und Metals ein wie eine Granate; und umso größer ist die Freude über die Rückkehr von Thoughts Factory mit ihrem zweiten Album “Elements”.

Zehn neue Tracks voll ausgetüfteltem Prog Rock und Prog Metal werden über Melodic Revolution Records auf CD sowie in digitaler Form vertrieben. Und was für Tracks! Das zweite Album von Thoughts Factory ist aufgebaut wie eine gewaltige Symphonie, die aus Post-Rock-Motiven und Heavy-Metal-Themen beeindruckende Geschichten und ganze narrative Welten erzeugt.

Erzählungen über Zuneigung und Distanzierung, Gefühl und Emotionen, große Momente sowie tiefe Abgründe des menschlichen Seins erstrecken sich wie ein roter Faden über “Elements”. Jedes Lied ist dabei inhaltlich wie auch musikalisch genau an der Position, wo es hingehört. So hört sich das Album an wie die Inszenierung eines Bühnenstücks mit thematischer Kohäsion. Auch die Instrumentalisierung der Geschichten schafft einen wohltuenden Bogen, der zunächst bei hoher Geschwindigkeit und rauer Stimmung loslegt, um sich dann zur Mitte hin schwebend auszuruhen. Spätestens mit dem siebten Stück ‘Dawn Pt. 1’ wird die musikalische Untermalung wieder dynamischer und Thoughts Factory geben wieder in bester Symphonic Metal Manier Vollgas.

Hinter dem wunderschön aufgebauten Gesamtwerk des Albums dürfen aber auch die Finessen im Detail nicht untergehen. Jedes einzelne Mitglied von Thoughts Factory sorgt mit kunstvoller Genauigkeit und musikalischer Präzision für den lupenreinen Klang von “Elements”.

Wie ein Uhrwerk setzt Drummer *Chris Maldener* jeden vertrackten Rhythmus und jede Fill genau auf den Punkt, worauf Bassist *Bernd Schönegge* ein warmes sowie auch dynamisches Fundament platziert. Gitarrist *Markus Wittmann* und Keyboarder *Sven Schornstein* in der Melodiefraktion wiederum lassen ihre Finger in punktpräziser Hochgeschwindigkeit über ihre Instrumente flitzen, und die klare Stimme von *Cornelius Wurth* tanzt sich dazu artistisch durch die Tonlagen. Was Thoughts Factory hier abliefern, wird Freunde von *Antonio Vivaldi* und *Georg Friedrich Händel* ebenso an die Soundsysteme fesseln wie Fans von symphonischer Rockmusik à la *Petrucci* oder *Satriani*.



“Teapot of the Week” auf Betreutes Proggen in der KW4/2020

Thoughts Factory präsentieren auf “Elements” detailverliebten und symphonischen Progressive Rock und Metal, der nicht pathetisch klingt. Narrative Epik trifft auf harte Musik, ohne aufgesetzt zu klingen. Ein fantastisches Prog Album!
Bewertung: 12/15 Punkten (RG 12, KR 12)

Surftipps zu Thoughts Factory:

Homepage
Facebook
YouTube
Spotify
Bandcamp
Rezension zu “Lost” (2014)

Abbildungen: Thoughts Factory / MRR